

ALLGEMEINE REISE- UND GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Wir bitten Sie, die AGB sorgsam durchzulesen, da der folgende Auszug die wichtigsten Hinweise und Bedingungen des Vertragsverhältnisses zwischen dem Reisegast und dem Reiseunternehmen XPUR regelt. Diese Bedingungen werden im Rahmen einer ordnungsgemäßen Reisevermittlung dem Reisegast zur Kenntnis gebracht und von ihm durch die Vornahme der Buchung anerkannt.

1. Vertrag

1.1. Mit der Reiseanmeldung, die schriftlich, mündlich oder elektronisch erfolgen kann, bietet der Reisegast dem Reiseunternehmen XPUR den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Mit der Bestätigung der Anmeldung unter Nennung der Buchungsnummer, die gegenüber dem Reisebüro oder gegenüber dem Reisegast selbst erfolgen kann, nimmt XPUR das Angebot an. Diese Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form und wird in der Regel schriftlich erfolgen, mit Ausnahme von Fällen, in denen die Bestätigung durch XPUR bereits ausdrücklich mündlich erklärt worden ist.

1.2. Derjenige, der im Auftrag oder zugunsten eines anderen oder für mehrere Reisetilnehmer einen Vertrag abschließt, haftet für alle Verpflichtungen, die aus dem Vertrag hervorgehen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche, gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.3. Der Reisegast ist verpflichtet, die Reisebestätigung unverzüglich auf Vollständigkeit und Korrektheit zu überprüfen und der XPUR eventuelle Unrichtigkeiten zu melden. Es wird die Schriftform empfohlen.

1.4. Die Reisebestätigung/Rechnung sowie der Sicherungsschein und sämtliche Reisedokumente werden per E-Mail an die in der Buchung hinterlegte E-Mail-Adresse versandt. Die vertragsbezogene Kommunikation findet i.d.R. per E-Mail, in unverschlüsselter Form statt, der Kunde erklärt sich hiermit einverstanden. Über Änderungen der E-Mail-Adresse hat der Kunde XPUR unverzüglich zu informieren und ist verantwortlich für die regelmäßige Überwachung seines E-Mail-Postfaches.

1.5. Bei Buchung im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. Internet, App, Telemedien) gilt für den Vertragsabschluss:

a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung erläutert.

b) Mit Bestätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde dem Reiseveranstalter den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an.

c) Dem Kunden wird der Eingang seiner Reiseanmeldung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt (Eingangsbestätigung).

d) Die Übermittlung der Reiseanmeldung durch Bestätigung des Buttons begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Vertrages.

e) Der Vertrag kommt erst durch den Zugang der Reisebestätigung des Reiseveranstalters beim Kunden zustande, die auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Erfolgt die Reisebestätigung sofort nach Bestätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ durch entsprechende unmittelbare Darstellung der Reisebestätigung am Bildschirm, so kommt der Reisevertrag mit Darstellung dieser Reisebestätigung am Bildschirm zustande. In diesem Fall bedarf es auch keiner Zwischenmitteilung über den Eingang der Buchung gemäß c) oben, soweit dem Kunden die Möglichkeit zur Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger oder zum Ausdruck der Reisebestätigung angeboten wird. Die Verbindlichkeit des Reisevertrages ist jedoch nicht davon abhängig, dass der Kunde diese Möglichkeit zur Speicherung oder zum Ausdruck tatsächlich nutzt.

1.6. Der Reiseveranstalter weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 S.1 Nr.9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651 a und § 651c BGB, die im Fernabsatz abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzliche Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sich denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellungen des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht kein Widerrufsrecht.

2. Zahlung

2.1. Die Zahlung des Reisepreises hat unmittelbar an die XPUR unter Bezugnahme auf die entsprechende Buchungsnummer zu erfolgen. Eine Zahlung an das Reisebüro bindet XPUR nur, wenn XPUR dem Reisebüro Inkassovollmacht erteilt und einen schriftlichen Agenturvertrag geschlossen hat. Im Übrigen tritt schuldbefreiende Wirkung nicht ein.

2.2. Mit Erhalt der Reisebestätigung und des Sicherungsscheins ist innerhalb einer Woche eine Anzahlung iHv 35% des Reisepreises fällig, mindestens jedoch 50,- Euro pro Reisegast. Nur-Hotel und Nur-Flug Buchungen sind Einzelleistungen, somit erfolgt für diese keine Aushändigung eines Sicherungsscheins. Die Anzahlung wird auf den Reisepreis angerechnet. Die Restzahlung ist 28 Tage vor Abreise fällig, soweit die Reisebestätigung keine andere Fälligkeit bestimmt. Die vollständige Zahlung des Reisepreises ist Voraussetzung für die Aushändigung der Reiseunterlagen. XPUR ist nicht verpflichtet, die Reiseunterlagen auszuhändigen, bevor die Restzahlung erfolgt ist. Ohne vollständige Zahlung des Reisepreises steht XPUR ein Leistungsverweigerungsrecht gegenüber dem Reisegast zu.

2.3. Hat der Reisegast die Anzahlung nicht bei Fälligkeit oder den Reisepreis nicht vor Reiseantritt vollständig an die XPUR gezahlt, obwohl schon ein Sicherungsschein übergeben worden ist, wird der Vertrag nach erfolgloser Nachfristsetzung gemäß unten beschriebenen Bedingungen bei Rücktritt des Reisenden (Ziffer.4) aufgelöst.

2.4. Bei „kurzfristigen“ Buchungen, mithin 28 Tage vor Reiseantritt, hat die vollständige Zahlung des Reisepreises unverzüglich, spätestens 1 Tag nach Buchung zu erfolgen. Es wird die Zahlung mittels Kreditkarte oder Sofort-/Blitzüberweisung und der Nachweis der Zahlung (z.B. von der Bank abgestempelter Überweisungsbeleg und Kontoauszug) an XPUR empfohlen.

2.5. Bei „last-minute“ Buchungen, mithin drei Tage vor Reiseantritt, kann eine Hinterlegung der Unterlagen gegen Zahlung iHv 20,- EUR und ein Inkasso gegen Zahlung iHv 40,- EUR pro Buchung erfolgen. Eine Hinterlegung der Unterlagen muss mit der Reservierungsabteilung

schriftlich vereinbart werden. Etwaige, durch eine anderweitige Vereinbarung anfallende Kosten, sind vom Reisegast zu tragen. Der Reisegast ist vor Reisebeginn zur Zahlung des gesamten Reisepreises zuzüglich dieser Kosten für Hinterlegung/Inkasso verpflichtet.

2.6. Zahlungen die trotz Fälligkeit nicht geleistet werden, behält sich XPUR eine Mahnkostenpauschale iHv 5,- Euro zu erheben. Der Nachweis nicht entstandener oder wesentlich niedrigerer Kosten bleibt dem Reisegast unbenommen.

2.7. Bei Zahlung mit Kreditkarte werden die Anzahlung, sowie der Restbetrag automatisch zu dem jeweiligen Fälligkeitstermin dem Kreditkartenkonto belastet. Eine Zahlung per Kreditkarte ist möglich, wenn der Karteninhaber zugleich auch Reiseteilnehmer ist. Gleichfalls bitten wir eventuelle Zahlungslimits der Kreditkarte zu beachten, damit die Zahlung fristgerecht erfolgen kann.

3. Leistungen

3.1. Soweit bei Pauschalreisen die Reisedauer im Katalog in Tagen aufgeführt ist, sind die An- und Abreisetage (ungeachtet Abfahrts- und Ankunftszeit) als ganze Tage berechnet worden. Diese Tage dienen primär der Erbringung der Transferleistung und nicht der Erholung vor Ort.

3.2. Den Umfang der vertraglichen Leistungen bestimmen die Angaben in unserem Katalog und auf unserer Reisebestätigung. XPUR behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsschluss eine Änderung der Katalogangaben zu erklären, über die der Reisegast vor Buchung unverzüglich informiert wird. Andere Nebenabreden bedürfen einer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch XPUR, andernfalls gelten sie als unverbindliche Kundenwünsche.

3.3. Die Reiseleistungen von XPUR umfassen bei Pauschalreisen insbesondere die sorgfältige Vorbereitung und Bearbeitung der Reisedaten, Hin-/Rückflug und Bustransfers zwischen Flughafen und Vertragshotel, sofern ein Bustransfer gebucht wurde. Der Reisevertrag beginnt und endet am Vertragsflughafen, so dass der Reisegast die Kosten für die Strecken zwischen Wohnort und Flughafen trägt. Surfbretter, Fahrräder und sonstige sperrige Gegenstände gehören nicht zum normalen Reisegepäck. Diese besondere Beförderung ist vom Reisegast bei der jeweiligen Fluggesellschaft anzumelden. Es gelten die Besonderen Beförderungsbedingungen der jeweiligen Airline in der jeweils gültigen Fassung. Die Kosten für diese besondere Beförderung trägt der Reisegast. Dies gilt auch für die Beförderung vom/zum Hotel/Flughafen.

3.4. Sollten aufgrund der Hotelküchenöffnungszeiten bei sehr frühen oder späten Ankünften bzw. Abreisen Mahlzeiten entfallen, haftet XPUR hierfür nicht. Das gleiche gilt für die Zimmerbelegung ab/bis mittags am An-/Abreisetag.

3.5. Leistungen, die der Reisegast über die Ortsagentur bei Drittunternehmen bucht (z.B. Ausflüge, Sportveranstaltungen, Touren, Fahrten usw.) sind Fremdleistungen und stellen keinen Bestandteil des Vertrages mit der XPUR dar, es sei denn, dass sie schon in der Reisebestätigung enthalten sind.

3.6. Reisebüros und andere Buchungsstellen sind nicht befugt, von den Reisebedingungen, den Katalogangaben oder den Sonderausschreibungen abweichende Vereinbarungen mit dem Reisegast zu treffen.

3.7. Für Kinderfestpreise und -ermäßigungen gilt immer das Alter des Kindes am Rückreisetag. Der Reisegast ist dafür verantwortlich XPUR die korrekten Altersangaben von Kindern zu übermitteln. Sollte es aufgrund falscher Altersangaben zu Nachzahlungen kommen, wird XPUR diese dem Kunden in Rechnung stellen. Zusätzlich hält sich XPUR vor, in diesem Fall eine Bearbeitungsgebühr iHv 50,- Euro zu erheben. Wir weisen darauf hin, dass Leistungsträger vor Ort (insbesondere Fluggesellschaft oder Dienstleister der Unterbringung) bei falschen Altersangaben berechtigt sind, die Differenzen zu dem Preis der bei korrekter Altersangabe fällig gewesen wäre, nachzuerheben. Der Nachweis nicht entstandener oder wesentlich niedrigerer Bearbeitungsgebühren bleibt Ihnen unbenommen.

3.8. Bei Beförderung von Kindern unter zwei Jahren im Flugzeug, haben diese keinen Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz und können nur in Begleitung einer Mitreisenden erwachsenen Person pro Kind befördert werden.

3.9. Liegt der Buchung ein Sonderangebot von XPUR zugrunde, so werden allein die in diesem Angebot genannten Leistungen Vertragsinhalt.

3.10. Nimmt der Reisegast einzelne Leistungen nicht in Anspruch (z.B. wegen vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen), ohne dass XPUR dies zu vertreten hat, so besteht kein Anspruch des Reisegastes auf anteilige Rückerstattung.

3.11. XPUR weist darauf hin, dass es bei Direktflügen aus Flug- und programmtechnischen Gründen zu Zwischenlandungen kommen kann.

3.12. Ansprüche in Fällen der Nichtbeförderung, Annullierung und Verspätung nach der EU-VO Nr. 261/2004 sind nicht an den Veranstalter, sondern ausschließlich an den jeweiligen ausführenden Luftfahrtunternehmen (die Fluggesellschaft) zu richten.

4. Rücktritt

4.1. Der Reisegast kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Tritt der Reisegast vom Vertrag zurück (Storno), verliert der Reiseveranstalter den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis. Der Reiseveranstalter kann jedoch eine angemessene Entschädigung als Pauschale verlangen. Eine angemessene Pauschale bemisst sich insbesondere nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der XPUR. Die Erklärung kann vom Reisegast selber oder vom vermittelnden Reisebüro abgegeben werden. Es wird empfohlen, die Rücktrittserklärung schriftlich oder fernschriftlich gegenüber XPUR zu erklären. Tritt der Reisegast vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, so kann XPUR Ersatz für die durch XPUR getroffenen Reisevorkahrungen und Aufwendungen verlangen. Bei der Berechnung des Ersatzes sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und die mögliche anderweitige Verwendung der Reiseleistung zu berücksichtigen. Rücktrittsgebühren sind auch dann zu zahlen, wenn sich ein Reisegast nicht rechtzeitig zu den in den Reisedokumenten genannten Uhr-/Tageszeiten am Abflughafen einfindet und den Flug verpasst (no-show).

4.2. Empfohlen wird der Abschluss einer zusätzlichen Reiserücktrittskostenversicherung, die diese Stornokosten im Rahmen ihrer Versicherungsbedingungen übernimmt. Die XPUR steht für Informationen zur Verfügung, ohne eine Schadensregulierung zu übernehmen.

4.3. Für jeden angemeldeten Reiseteilnehmer betragen die pauschalierten Rücktrittsgebühren bei Stornierung

a) bis 31 Tage vor Reiseantritt: 35%

b) ab 30. Tag bis einschl. 22. Tag vor Reiseantritt: 45%

c) ab 21. Tag bis einschl. 15. Tag vor Reiseantritt: 55%

d) ab 14. Tag bis einschl. 8. Tag vor Reiseantritt: 65%

e) ab 7. Tag bis einschl. 1 Tag vor Reiseantritt: 80%

f) am Tage des Reiseantritts oder bei Nichterscheinen 95% des Reisepreises.

4.4. Bei der Teilstornierung von Reisegästen haftet der Anmelder für die Zahlung dieser Teilstornierungen. Die verbleibenden Reiseteilnehmer haben zudem etwaige Mehrkosten aufgrund einer geringeren Belegungszahl der gebuchten Unterkunft zu tragen.

4.5. Es bleibt dem Reisegast unbenommen, den Nachweis zu führen, dass im Zusammenhang mit dem Rücktritt oder dem Nichtantritt der Reise keine oder wesentlich geringere Kosten entstanden sind, als die von XPUR in der Rücktrittspauschale ausgewiesene Aufwendungen oder von der XPUR zu verlangen, die Höhe der Entschädigung zu begründen. Die XPUR ist zudem berechtigt, im Einzelfall gegen Nachweis einen die Rücktrittspauschale übersteigenden Rücktrittschaden geltend zu machen.

4.6. Vor Reiseantritt können das Reiseunternehmen und der Reisegast wegen unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände vom Reisevertrag zurücktreten.

5. Rücktritt und Kündigung durch XPUR

XPUR kann den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisegast die Durchführung der Reise trotz Abmahnung nachhaltig stört oder sich in solchem Maß vertragswidrig (u.a. wegen nicht rechtzeitigem Zahlungseingang, mangels Kontodeckung oder aufgrund Widerspruchs) verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. In diesem Falle behält XPUR den Anspruch auf den Reisepreis. Allerdings wird sich XPUR den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt wird, einschließlich der von den Leistungsträgern erstatteten Beträge. Mehrkosten für den Rücktransport trägt der Reisegast.

6. Vertragsübertragung und Umbuchung

6.1. Der Reisegast kann sich bis 7 Tage vor Reisebeginn zur Durchführung der Reise durch einen Dritten ersetzen lassen, soweit dieser den vertraglichen Reiseerfordernissen genügt und seiner Teilnahme keine gesetzlichen Vorschriften oder behördlichen Anordnungen entgegenstehen. Es bedarf dazu der Mitteilung des Reiseanmelders an XPUR. Das Reiseunternehmen ist berechtigt für jede Namensänderung bis zum 7. Tag vor Reisebeginn 50,- Euro als Bearbeitungsgebühr zu verlangen. Weiterhin haften der Reiseanmelder und die Ersatzperson für die hierdurch entstehenden tatsächlichen Kosten gesamtschuldnerisch. XPUR wird sich bemühen, bei den Fluggesellschaften und Hoteliers die entstehenden Kosten so niedrig wie möglich zu halten. Aufgrund der Tarifbestimmungen vieler Fluggesellschaften ist es möglich, dass durch den Wechsel der Person des Reisenden Stornierungskosten für den Flug iHv 100 % entstehen. Nach dem 7. Tag vor Reisebeginn gelten die Rücktrittsbedingungen gemäß Ziffer 4.

6.2. Im Falle einer Pauschalreise mit einer Linien- oder Lowcost-Fluggesellschaft ist eine Änderung des bei Buchung mitgeteilten Namens nicht möglich. Aufgrund der Tarifbestimmungen der Linien- und Lowcost-Fluggesellschaften ist eine Stornierung der Flüge gemäß Ziffer 4 der aufgeführten Rücktrittsbedingungen erforderlich sowie eine Neubuchung. Im Falle der Buchung einer Flugpauschalreise mit Charterfluggesellschaften erheben wir im Falle eines Namenswechsels in jedem Falle eine Bearbeitungsgebühr iHv 50,- Euro je Reisegast zzgl. entsprechender Mehrkosten und Aufpreise, die durch die Leistungsträger berechnet werden. Sofern nach den Bedingungen der Fluggesellschaft eine Stornierung des Fluges und eine Neubuchung erforderlich werden, sind die tatsächlichen entstehenden Kosten zuzüglich der Bearbeitungsgebühr iHv 50,- Euro je Reisegast vom Kunden zu tragen. Es ist daher zwingend notwendig, bei Buchung der Reise die korrekte Schreibweise aller Reiseteilnehmer, wie in den Ausweispapieren abgedruckt, anzugeben.

6.3. Es wird darauf hingewiesen, dass die XPUR dynamische Produkte und Leistungen nach dem Prinzip des „Packaging“ zusammenstellt. Hierbei handelt es sich um Produkte und Leistungen einzelner Leistungsträger, welche im Buchungsfall zu einem Pauschalreisepaket individuell kombiniert werden. Im Regelfall werden hierfür unveränderbare Sondertarife und tagesaktuelle Preise von Fluggesellschaften verwendet. Eine Umbuchung ist für Reisen mit Linienflügen ausgeschlossen.

6.4. Wird auf eine andere Reise umgebucht (z.B. Änderung von Reiseternin, -ort, -dauer, -unterkunft), ist die XPUR berechtigt, bis 15 Tage vor Reisebeginn eine Bearbeitungsgebühr iHv 50,- Euro je Reisegast zzgl. entsprechender Mehrkosten und Aufpreise, die durch die Leistungsträger berechnet werden zu verlangen. Umbuchungswünsche des Reisegastes, die ab dem 14. Tag vor Reisebeginn erfolgen, werden nach den Bedingungen des Rücktritts vom Reisevertrag zu den unter Ziffer 4 geführten Konditionen mit einer gleichzeitigen Neubuchung durchgeführt.

6.5. Umbuchungen und Verlängerungen der Reise nach Reisebeginn sind möglich, soweit für eine Verlängerung der Reise ein Zimmer für den Verlängerungszeitraum frei ist als auch ein freier Rückflugplatz zur Verfügung steht. Mehrkosten, die durch die Umbuchung der Reise nach Reisebeginn entstehen, hat der Reisegast zu tragen.

7. Leistungsänderung

7.1. Der Reisegast ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die XPUR ihm kurzfristige Änderungen mitteilen kann, da andernfalls eine Haftung von XPUR ausgeschlossen ist. XPUR ist gehalten, alles Zumutbare zu unternehmen, ihm Änderungen mitzuteilen. Falls die Ursache der Änderung dem Reisegast zuzurechnen ist, ist der Reisegast für den daraus entstandenen Schaden haftbar. Kann die XPUR dem Reisegast aufgrund von Umständen, die allein in seiner Person liegen, eine Änderung nicht oder nicht rechtzeitig mitteilen, so ist XPUR für alle daraus resultierenden Schäden nicht haftbar, sofern alles Zumutbare unternommen wurde, um einen Zugang beim Reisegast zu bewirken.

7.2. Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die nicht von XPUR wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

7.3. Eine Änderung der angegebenen Fluggesellschaft bleibt vorbehalten. XPUR ist verpflichtet, den Reisegast über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft zu informieren. Der in der Reisebestätigung der XPUR angegebene Carrier ist der voraussichtliche. Wechselt die dem Reisenden als nur voraussichtlich ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, so wird der Reiseveranstalter den Reisegast unverzüglich informieren. Die „Blacklist“ ist abrufbar unter https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de.

7.4. XPUR wird den Reisegast über eine zulässige Änderung einer wesentlichen Reiseleistung unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund informieren. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, insbesondere soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Dies bestimmt sich vor allem anhand der Reisedauer, der Reisezeit und anhand des Reisepreises.

Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung kann der Reisegast vom Vertrag zurücktreten. Er kann stattdessen die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen anderen Reise verlangen, wenn XPUR in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den

Reisegast aus seinem Angebot anzubieten. Der Reisegast hat dieses Recht unverzüglich nach der Erklärung durch XPUR gegenüber XPUR geltend zu machen.

8. Versicherung

XPUR empfiehlt den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung, einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod, und einer Reiseunfall-/ Reisegepäckversicherung. Solche Versicherungen sind nicht im Reisepreis eingeschlossen. Der Abschluss kann von der XPUR vermittelt werden. Die Prämie ist mit der Anzahlung auf den Reisepreis sofort fällig. Ein etwaiger Versicherungsvertrag wird erst mit Zahlung der Prämie wirksam. Wenn ein Versicherungsfall eintritt, hat der Reisegast die Versicherung unverzüglich zu benachrichtigen. XPUR ist mit der Schadensregulierung nicht befasst.

9. Haftungsbeschränkung/Anrechnung

9.1. Die Haftung der XPUR ist bei anderen als Körperschäden und soweit nicht schuldhaft herbeigeführt auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Gelten für eine Reiseleistung internationale Übereinkünfte oder auf solchen, beruhende gesetzliche Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadenersatz gegen den Leistungserbringer nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich auch die XPUR gegenüber dem Reisegast hierauf beruhen.

9.2. Hat der Reisegast gegen die XPUR Anspruch auf Schadenersatz oder auf Erstattung eines infolge einer Minderung zu viel gezahlten Betrages, so muss sich der Reisegast den Betrag anrechnen lassen, den er aufgrund desselben Ereignisses als Entschädigung oder als Erstattung infolge einer Minderung nach Maßgabe internationaler Übereinkünfte oder von auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften erhalten hat, oder nach Maßgabe der EU-VO 261/2004, der EU-VO 1371/2007, der EU-VO 392/2009, der EU-VO 1177/2010 oder der EU-VO 181/2011

9.3. XPUR haftet nicht für Leistungsstörungen im Bereich von Fremdleistungen, die lediglich vermittelt oder ohne Vermittlung von XPUR direkt vor Ort gebucht und in Anspruch genommen werden (z.B. Ausflüge, Touren, Veranstaltungen). Die Beteiligung an Sport- und anderen Ferienaktivitäten muss der Reisegast selbst verantworten. Sportanlagen, Geräte usw. sollte der Reisegast vor Inanspruchnahme überprüfen. Für Unfälle, die bei Sportausübungen und anderen Ferienaktivitäten auftreten, haftet XPUR nur, wenn XPUR ein Verschulden trifft.

10. Pflichten des Reisegastes

10.1. Der Reisegast ist bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Reisegast ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich dem Reiseunternehmen anzuzeigen. Unterlässt es der Reisegast schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung oder Schadenersatz nicht ein.

10.2. Der Reisegast ist verpflichtet, allen erforderlichen Anweisungen des Reiseunternehmens für eine einwandfreie Durchführung der Reise nachzukommen, und haftet für Schäden, verursacht durch sein unerlaubtes Zuwiderhandeln, zu beurteilen nach den Maßstäben eines objektiven Durchschnittsurlaubers.

10.3. Wenn ein Reisegast die Durchführung der Reise derart nachhaltig stört, dass eine einwandfreie Durchführung dadurch wesentlich erschwert wird oder erschwert werden kann, kann er durch das Reiseunternehmen von der weiteren Fortsetzung der Reise ausgeschlossen werden. Alle daraus erwachsenden Kosten gehen zu Lasten des Reisegastes, soweit die Folgen der Störung ihm zuzurechnen sind.

10.4. Verlust, Mängel oder Schäden am Reisegepäck im Zusammenhang mit der Flugbeförderung müssen unverzüglich am Zielflughafen der ausführenden Fluggesellschaft mittels dem international üblichen „PIR“- Protokoll angezeigt werden.

11. Gewährleistung

11.1. Falls die Reise nicht die vereinbarte Beschaffenheit hat, ist der Reisegast verpflichtet, dies unverzüglich gegenüber dem Reiseunternehmen zu rügen und in einer angemessenen Zeit Abhilfe zu verlangen.

11.2. XPUR kann die Abhilfe verweigern, wenn diese unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. XPUR kann auch in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleichwertige Ersatzleistung erbringt. Insbesondere bleibt XPUR unbenommen, dem Kunden bei Auftreten von Unterkunftsängeln eine andere gleichwertige Ersatzunterkunft im Reisegebiet zuzuweisen. Reisegebiet bedeutet nicht allein der gewählte Urlaubsort, sondern dies erstreckt sich auch auf die vergleichbaren benachbarten Ortschaften. Die Gleichwertigkeit der Ersatzunterkunft wird dabei nach objektiven Kriterien beurteilt und bestimmt sich nach den folgenden Umständen, die sich aus dem Ersatzangebot herausstellen müssen:

- a) die Situierung der Unterkunft im Bestimmungsort;
- b) die Art und Klasse der Unterkunft;
- c) die Einrichtungen, welche die Unterkunft weiter bietet.

11.3. Unterlässt der Reisegast die unverzügliche Anzeige des Mangels gegenüber dem Reiseunternehmen schuldhaft, ist er nicht berechtigt, Minderung und Schadenersatz zu verlangen.

11.4. Bei erheblichen Beeinträchtigungen der Reise durch einen Mangel kann der Reisegast den Vertrag kündigen, wenn XPUR nach einer ihr vom Reisegast gesetzten angemessenen Frist keine Abhilfe leistet. Ohne Fristbestimmung kann der Kunde kündigen, wenn die Abhilfe nicht möglich ist oder verweigert wird. Dasselbe gilt, wenn der Kunde ein besonderes Interesse an der sofortigen Kündigung hat. Er schuldet XPUR den auf die in Anspruch genommenen Leistungen entfallenen Teil des Reisepreises.

11.5. Bei einem Mangel der Reise kann der Kunde unbeschadet der Minderung oder der Kündigung auch Schadenersatz verlangen, es sei denn, der Mangel der Reise beruht auf einem Umstand, den XPUR nicht zu vertreten hat.

12. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

12.1. XPUR weist vor Reiseantritt auf Pass- und Visumerfordernisse sowie Gesundheitsvorschriften des Reisegastes gebuchten Reiselandes hin. XPUR haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung sowie Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige Vertretung des Reiselandes, auch wenn der Reisegast XPUR mit der Besorgung beauftragt. Dies gilt nicht bei schuldhafter Verletzung eigener Pflichten. Bei pflichtgemäßer Erfüllung der Informationspflicht durch XPUR hat der Reisegast die Voraussetzungen für die Reise zu schaffen, sofern XPUR sich nicht ausdrücklich zur Beschaffung von Visa oder sonstigen Bescheinigungen etc. verpflichtet hat.

12.2. Der Reisegast ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, evt. erforderlichen Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Reisegastes.

13. Verjährung

Die Ansprüche des Reisegastes auf Abhilfe, Kündigung, Minderung und Schadenersatz verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt an dem Tag, an dem die Pauschalreise nach dem Vertrag enden sollte. Hat der Reisegast solche Ansprüche geltend gemacht, so ist die Verjährung bis zu dem Tag gehemmt, an dem XPUR oder dessen Haftpflichtversicherung die Ansprüche schriftlich oder in Textform zurückweist und die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach Ende der Hemmung ein.

14. Aufrechnungsverbot

Der Reisegast ist nicht berechtigt, gegen Ansprüche des Reiseunternehmens auf Zahlung des vereinbarten Reisepreises mit Gegenforderungen die Aufrechnung zu erklären, es sei denn, die Gegenforderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

15. Gerichtsstand

Der Reisegast kann die XPUR nur an ihrem Sitz verklagen. Für Klagen von XPUR gegen den Reisegast ist dessen Wohnsitz maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort nach Abschluss des Vertrages im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz von XPUR maßgebend.

16. Datenschutz

Ausführliche Informationen zum Thema Datenschutz und Datenschutzerklärung entnehmen Sie unter www.xpurreisen.de/service-pages/datenschutz.html.

17. Schlussbestimmungen

17.1. Offensichtliche Rechen-/Druckfehler berechtigen XPUR zur Anfechtung des Reisevertrages.

17.2. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

Ihr Reiseunternehmen:

XPUR GmbH

Oststr.115

40210 Düsseldorf

Web: www.xpur-reisen.de

Telefon: 0049 211 300 470

Všeobecné cestovní a obchodní podmínky (VOP)

Přečtěte si prosím pečlivě VOP, protože následující výťah upravuje nejdůležitější pokyny a podmínky smluvního vztahu mezi cestujícím a cestovní kanceláří XPUR. S těmito podmínkami je cestující seznámen v rámci řádného zprostředkování cesty a provedením rezervace je i uznává.

1. Smlouva

1.1. S přihlášením k cestě, které může být provedeno písemně, ústně nebo elektronicky, nabízí cestující cestovní kanceláří XPUR závazně uzavření cestovní smlouvy. XPUR přijímá nabídku potvrzením přihlášení s udáním rezervačního čísla, potvrzení může proběhnout vůči cestovní agentuře nebo vůči samotnému cestujícímu. Toto prohlášení o přijetí nevyžaduje žádnou určitou formu a bude prováděno zpravidla písemně, s výjimkou těch případů, ve kterých bylo toto potvrzení od XPUR již výslovně ústně deklarováno.

1.2. Ten, který uzavřel smlouvu z pověření nebo ve prospěch jiného nebo vícero účastníků cesty, ručí za všechny povinnosti vycházející ze smlouvy, pokud převzal odpovídající, zvláštní zodpovědnost výslovným, zvláštním prohlášením.

1.3. Cestující je povinen prověřit okamžitě úplnost a korektnost potvrzení cesty a obratem nahlásit eventuální nesprávné údaje XPUR. Doporučuje se písemná forma.

1.4. Potvrzení o cestě/faktura, jakož i potvrzení o pojištění a veškeré cestovní dokumenty budou zaslány na e-mail adresu uvedenou v rezervaci. Ke smlouvě vztážená komunikace probíhá zpravidla přes e-mail, v nezaklíčované formě, zákazník prohlašuje, že s tím souhlasí. Zákazník musí neprodleně informovat XPUR o změně e-mail adresy a je zodpovědný za pravidelnou kontrolu své e-mailové schránky.

1.5. Při rezervaci elektronickým obchodním stykem (např. internet, app, tele média), platí pro uzavření smlouvy:

a) Zákazníkovi je v odpovídající aplikaci vysvětlen postup elektronické rezervace.

b) S potvrzením butonu (tlačítka) "rezervace s povinnou platbou/zahlungspflichtig buchen" nebo se srovnatelnou formulací, nabízí zákazník cestovní kanceláří závazně uzavření cestovní smlouvy.

c) Zákazníkovi je elektronickou cestou neprodleně potvrzen příjem jeho přihlášení k cestě (potvrzení doručení).

d) Předání přihlášení k cestě potvrzením butonu nezakládá žádný nárok zákazníka na uskutečnění smlouvy.

e) Smlouva se uskutečňuje teprve doručením potvrzení o cestě cestovní kanceláře u zákazníka, které je vystaveno na trvalém datovém nosiči. Je-li potvrzení o cestě vystaveno okamžitě po potvrzení butonu "rezervace s povinnou platbou/zahlungspflichtig buchen" odpovídajícím bezprostředním zobrazením potvrzení o cestě na obrazovce, tak se uskuteční cestovní smlouva tímto zobrazením po potvrzení o cestě. V tomto případě není třeba také dalšího sdělení a doručení rezervace podle bodu c) výše, pokud je zákazníkovi nabídnuta možnost uložení potvrzení o cestě na trvalém datovém nosiči a jeho tisku. Závaznost cestovní smlouvy není ovšem závislá na tom, zda zákazník skutečně využije své možnosti uložení a tisku.

1.6. Cestovní kancelář poukazuje na to, že podle zákonných předpisů (§§ 312 odst. 7, 312g odst. 2 věta 1 čís. 9 BGB/Občanský zákoník/ObZ) neexistuje u smluv o zájezdu podle §651a a § 651c ObZ, uzavřených na dálku, žádné právo na odvolání, nýbrž pouze zákonná práva na odstoupení a výpověď, zvláště potom právo na odstoupení podle § 651h. Právo na odvolání však existuje tehdy, když je smlouva o cestovních službách podle § 651a ObZ uzavřena mimo obchodní prostory, ledaže by ústní jednání, na kterých se zakládá uzavření smlouvy, vycházela z předcházejících objednávek spotřebitele; v posledně jmenovaném případě neexistuje žádné právo na odvolání.

2. Platba

2.1. Cena cesty musí být zaplacená bezprostředně na XPUR s uvedením příslušného rezervačního čísla. Platba na cestovní agenturu je pro XPUR závazná pouze tehdy, pokud byla cestovní agentuře udělena ze strany XPUR plná moc k inkasu a byla uzavřena písemná agenturní smlouva. Jinak nenastane zprostředkující účinek od závazku.

2.2. S obdržením potvrzení o cestě a potvrzení o pojištění je během jednoho týdne splatná záloha ve výši 35% z ceny cesty, minimálně však € 50,- na cestujícího. Rezervace pouze-hotel a pouze-let jsou jednotlivé služby, tím u nich není vydáváno žádné potvrzení o pojištění. Záloha se započítává proti ceně cesty. Zbývající částka je splatná 28 dnů před odjezdem, pokud není v potvrzení o cestě uvedena žádná jiná splatnost. Úplné zaplacení ceny cesty je předpokladem pro vydání cestovních podkladů. XPUR není povinna vydat cestovní podklady, pokud nedojde k platbě zbývajících částky. Bez zaplacení plné ceny přísluší XPUR vůči cestujícímu právo, odmítnout mu poskytnutí služeb.

2.3. Nezaplatil-li cestující XPUR plně zálohu při její splatnosti nebo cenu cesty před nástupem cesty, ačkoliv už bylo předáno potvrzení o pojištění, bude smlouva po neúspěšném poskytnutí dodatečně lhůty, podle níže uvedených podmínek, platných při odstoupení cestujícího od smlouvy (bod 4), rozvázána.

2.4. U „krátkodobých“ rezervací, tedy 28 dnů před nástupem cesty, musí proběhnout plná platba ceny cesty neprodleně, nejpozději 1 den po rezervaci. Doporučuje se platba prostřednictvím kreditní karty nebo prioritním/bleskovým převodem a její prokázání (např. od banky orazítkovaným dokladem o převodu a výpisem z účtu) vůči XPUR.

2.5. U rezervaci „last-minute“, tedy tři dny před nástupem cesty, může proběhnout uložení podkladů proti platbě ve výši € 20,- a inkaso proti platbě ve výši € 40,- na rezervaci. Uložení podkladů musí být písemně domluveno s oddělením rezervací. Eventuální, na základě jiné domluvy vzniklé náklady, hradí cestující. Cestující je povinen uhradit před počátkem cesty celkovou cenu cesty, včetně nákladů za uložení/inkaso.

2.6. U plateb, neprovedených i přes jejich splatnost, si XPUR vyhrazuje nárokovat paušál za náklady na upomínku ve výši € 5,-. Zůstává na vůli cestujícího prokázat, že nevznikly žádné nebo výrazně nižší náklady.

2.7. Při platbě kreditní kartou je zálohou, jakož i zbytkem částky zatíženo kreditní konto karty automaticky k příslušnému termínu splatnosti. Platba kreditní kartou je možná tehdy, když je majitel karty současně i účastníkem cesty. Stejně tak prosíme o zohlednění eventuálního platebního limitu kreditní karty, aby mohla platba proběhnout ke správnému termínu.

3. Služby

- 3.1. Pokud je u zájezdů uvedena v katalogu doba trvání cesty ve dnech, jsou počítány dny příjezdu a odjezdu (bez ohledu na časy příjezdu a odjezdu) jako celé dny. Tyto dny slouží primárně k provádění přesunů a ne k zotavení na místě.
- 3.2. Rozsah smluvních služeb je určen údají v našem katalogu a na našem potvrzení cesty. XPUR si však výhradně vyhrazuje, deklarovat při věcně oprávněných a před uzavřením smlouvy nepředvídatelných důvodech změny údajů katalogů, o kterých bude cestující před rezervací neprodleně informován. Ostatní vedlejší dohody vyžadují výslovné písemné potvrzení od XPUR, jinak platí jako nezávazná přání zákazníka.
- 3.3. Cestovní služby XPUR zahrnují u zájezdů zvláště pečlivou přípravu a zpracování cesty, let tam a zpět a přepravu autobusem mezi letištěm a smluvním hotelem, pokud byl transfer autobusem rezervován. Cestovní smlouva začíná a končí na smluvním letišti, takže náklady cesty mezi místem bydliště a letištěm nese cestující. Surfovací prkna, jízdní kola a ostatní nadměrné předměty nepatří k normálním zavazadlům. Tuto speciální přepravu hlásí letecké společnosti sám cestující. Platí zvláštní přepravní podmínky příslušné aerolinky v právě platném znění. Náklady za tuto speciální přepravu nese cestující. Toto platí i pro přepravu z/k hotelu/letiště(i).
- 3.4. Dojde-li na základě otvíracích dob hotelových kuchyní při velmi časných/pozdních příjezdech, resp. odjezdech ke zrušení jídel, tak za to XPUR neručí. Stejně platí pro obsazení pokojů od/do 12 hodin ve dnech příjezdů a odjezdů.
- 3.5. Služby, které rezervuje cestující přímo přes místní agenturu u třetích firem (např. výlety, sportovní akce, túry, jízdy atd.), jsou cizími službami a nejsou součástí smlouvy s XPUR, ledaže by byly obsaženy již v potvrzení cesty.
- 3.6. Cestovní agentury nebo jiná rezervační místa nejsou oprávněna ke sjednávání dohod s cestujícím, odlišných od cestovních podmínek, katalogových údajů nebo mimořádných vypsání.
- 3.7. Pro pevné dětské ceny a dětské slevy platí vždy stáří dítěte v den návratu. Cestující je vůči XPUR zodpovědný za sdělení správných údajů stáří u dětí. Mělo-li by dojít na základě nesprávných věkových údajů k doplatkům, vyúčtuje je XPUR zákazníkovi. Dodatečně si XPUR vyhrazuje, vyúčtovat v tomto případě manipulační poplatek ve výši € 50,-. Poukážeme na to, že lokální poskytovatelé služeb (zvláště letecké společnosti nebo ubytovací servisní firmy) jsou při nesprávných věkových údajích oprávněny, doúčtovat si rozdíl k ceně, která by byla splatná při správném údaji o věku. Zůstává na vůli cestujícího prokázat, že nevznikly žádné nebo výrazně nižší manipulační poplatky.
- 3.8. Při přepravě dětí, mladších dvou let letadlem, nemají tyto žádný nárok na vlastní sedadlo a mohou být přepravovány pouze v doprovodu spolucestující dospělé osoby na jedno dítě.
- 3.9. Zakládá-li se rezervace na mimořádné nabídky XPUR, tak jsou obsahem smlouvy pouze v této nabídce jmenované služby.
- 3.10. Neuplatní-li cestující poskytnutí jednotlivých cestovních služeb (např. kvůli předčasnému návratu nebo z jiných nutných důvodů) bez toho, že by za to byla odpovědná XPUR, tak neexistuje žádný nárok cestujícího na dílčí náhradu.
- 3.11. XPUR poukazuje na to, že při přímých letech může dojít z letových a programově-technických důvodů k mezipřistáním.
- 3.12. S nároky v případech nepřepavení, zrušení a zpoždění se podle Nařízení EU č. 261/2004 neobracejte na cestovní kancelář, nýbrž výhradně na příslušného provádějícího leteckého dopravce (leteckou společnost).

4. Odstoupení

- 4.1. Cestující může před počátkem cesty od cesty kdykoliv odstoupit. Odstoupí-li cestující od smlouvy (storno), tak ztrácí cestovní kancelář nárok na domluvenou cenu cesty. Cestovní kancelář však může vyžadovat jako paušál přiměřené odškodnění. Přiměřený paušál se stanovuje zvláště podle doby mezi prohlášením o odstoupení a počátkem cesty. Rozhodujícím je doručení prohlášení o odstoupení u XPUR. Prohlášení může být deklarováno od samotného cestujícího nebo od zprostředkující cestovní agentury. Doporučuje se, deklarovat prohlášení o odstoupení u XPUR písemně nebo faxem. Odstoupí-li cestující od cestovní smlouvy nebo nenastoupí-li cestu, může XPUR požadovat za od XPUR provedené přípravy cesty a její výdaje náhradu. Při výpočtu náhrady se zohledňují obvykle uspořené výdaje a obvykle možné jiné využití cestovních služeb. Poplatky za odstoupení se platí i tehdy, když se cestující nenachází včas, v časech (hodina/datum) uvedených v cestovních dokumentech, na příslušném odletovém letišti a zmešká tím let (no-show).
- 4.2. Doporučuje se uzavření dodatečného pojištění nákladů na odstoupení, které může v rámci svých podmínek tyto storno náklady převzít. XPUR poskytne potřebné informace, bez toho, že by převzala regulaci škody.
- 4.3. Za každého přihlášeného účastníka cesty činí paušalizované poplatky za odstoupení při stornu
- až do 31 dnů před nástupem cesty: 35%
 - od 30. dne až do 22. dne včetně před nástupem cesty: 45%
 - od 21. dne až do 15. dne včetně před nástupem cesty: 55%
 - od 14. dne až do 8. dne včetně před nástupem cesty: 65%
 - od 7. dne až do 1 dne včetně před nástupem cesty: 80%
 - v den nástupu cesty nebo nenastoupení 95% z ceny cesty.
- 4.4. Při částečném stornu vícero cestujících ručí za zaplacení těchto částečných storen přihlašovatel. K tomu musí nést zbývající účastníci cesty eventuální vícenáklady z důvodu nižšího obsazení rezervovaného ubytování.
- 4.5. Cestujícímu je ponecháno na vůli prokázat, že v souvislosti s odstoupením od cesty nebo nenastoupením cesty vznikly podstatně nižší nebo vůbec žádné náklady, než jako paušály za odstoupení od XPUR vykazované náklady, nebo požadovat od XPUR zdůvodnění výše odškodnění. XPUR je navíc oprávněna, uplatnit v jednotlivém případě škodu vzniklou odstoupením, která prokazatelně překračuje paušál za odstoupení.
- 4.6. Před nástupem cesty mohou od cesty odstoupit kvůli nevyhnutelným, výjimečným okolnostem jak cestovní kancelář, tak i cestující.

5. Odstoupení a výpověď ze strany XPUR

XPUR může vypovědět cestovní smlouvu bez dodržení lhůty, když cestující i přes upozornění trvale narušuje uskutečnění cesty nebo se chová v takové míře v rozporu se smlouvou (mimo jiné kvůli včasnému nepřipsání platby, nedostatečnému krytí konta nebo na základě odvolání platby), že je okamžitě zrušení smlouvy oprávněné. V tomto případě si XPUR ponechává nárok na cenu cesty. Ovšem XPUR si musí nechat

odečíst hodnotu ušetřených výdajů, jakož i těch výhod, které získá jiným využitím neposkytnutých služeb, včetně částek, dobropisovaných od poskytovatelů služeb. Vícenáklady za zpětnou přepravu nese cestující.

6. Přenos smlouvy a změna rezervace

6.1. Cestující se může až do 7 dnů před začátkem cesty nechat při realizaci cesty nahradit třetí osobou, pokud tato splňuje smluvní podmínky cesty a její účast není v rozporu s právními předpisy nebo úředními nařízeními. K tomu je třeba sdělení přihlašovatele cesty na XPUR. Cestovní kancelář je oprávněna, požadovat za každou změnu jména až do 7. dne před počátkem cesty jako manipulační poplatek € 50,-. Dále ručí přihlašovatel cesty a náhradní osoba za tímto vzniklé skutečné náklady jako celkový dlužník. XPUR se bude snažit, držet náklady vznikající u leteckých společností a hoteliérů co možná nejnižší. Na základě tarifních ustanovení mnoha leteckých společností je možné, že změnou osoby cestujícího vzniknou pro let storno náklady ve výši 100%. Po 7. dnu před počátkem cesty platí podmínky pro odstoupení podle bodu 4.

6.2. V případě zájezdu s linkovou nebo nízkonákladovou leteckou společností není změna, při rezervaci sděleného jména, možná. Na základě tarifních ustanovení linkových a nízkonákladových leteckých společností je nutné storno letů podle storno podmínek v bodě 4, jakož i nová rezervace. V případě rezervace leteckého zájezdu s charterovou leteckou společností účtujeme v případě změny jména v každém případě manipulační poplatek ve výši € 50,- na cestujícího, s navýšením o odpovídající vícenáklady a příplatky, které vyúčtují poskytovatelé služeb. Pokud je podle podmínek letecké společnosti nutné storno letu a nová rezervace, nese skutečně vzniklé náklady s přičtením manipulačního poplatku ve výši € 50,- na cestujícího zákazník. Proto je při rezervaci cesty bezpodmínečně nutné, uvést u všech účastníků cesty jména ve správné formě, tak jak jsou uvedena v osobních dokladech.

6.3. Poukazujeme na to, že XPUR skládá dynamické produkty a služby podle principu "Packaging/Balíčků". Při tomto způsobu se jedná o produkty a služby jednotlivých poskytovatelů služeb, které jsou v případě rezervace individuálně kombinovány do zájezdového cestovního balíčku. Zpravidla jsou pro to využívány neměnitelné mimořádné tarify a denní aktuální ceny leteckých společností. Změna rezervace pro cesty s linkovými lety je vyloučená.

6.4. Je-li změněna rezervace na jinou cestu (např. změna termínu, místa, délky, druhu ubytování cesty), je XPUR oprávněna, požadovat až do 15 dnů před počátkem cesty manipulační poplatek ve výši € 50,- na cestujícího, s navýšením o odpovídající vícenáklady a příplatky, které vyúčtují poskytovatelé služeb. Přání cestujícího ohledně změny rezervace, provedené od 14. dne před počátkem cesty, budou provedena za podmínek odstoupení od cestovní smlouvy s podmínkami uvedenými v bodě 4 se současnou novou rezervací.

6.5. Změny rezervace a prodloužení cesty po zahájení cesty jsou možné, pokud je pro prodloužení cesty k dispozici na dobu prodloužení pokoj a také volné sedadlo pro zpětný let. Vícenáklady, vzniklé změnou rezervace po počátku cesty, jdou k tíži cestujícího.

7. Změna služeb

7.1. Cestující je povinen, zajistit vhodnými opatřeními to, že mu může XPUR sdělit i krátkodobé změny, protože je v opačném případě vyloučeno ručení ze strany XPUR. XPUR musí pro sdělení změn podniknout vše, co je pro ni ještě únosné. Pokud je možné přičíst příčinu změny cestujícímu, ručí za tímto zapříčiněnou škodu cestující. Není-li možné sdělit ze strany XPUR cestujícímu změnu vůbec nebo včas, na základě důvodů, které leží pouze na jeho osobě, neručí XPUR za škodu vzniklou na základě této skutečnosti, pokud bylo pro doručení cestujícímu podniknuto vše ještě únosné.

7.2. Změny nebo odchylky jednotlivých cestovních služeb od dohodnutého obsahu cestovní smlouvy, které jsou nutné po uzavření smlouvy, a které nebyly od XPUR zaviněny věrolovně a z nekalého úmyslu, jsou povoleny jenom potud, pokud se nejedná o podstatné odchylky a změny a nenaruší-li se jimi celkový charakter rezervované cesty.

7.3. Změna oznámené letecké společnosti zůstává vyhrazena. XPUR je povinna informovat cestujícího o identitě přepravu provádějící letecké společnosti. U přepravce uvedeného od XPUR v potvrzení o cestě se jedná o předpokládaného přepravce. Mění-li se cestujícímu pouze jako předpokládaná jmenovaná letecká společnost, tak bude cestovní kancelář cestujícího neprodleně informovat. „Blacklist“ najdete na https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de.

7.4. XPUR bude cestujícího informovat o přípustné změně podstatné cestovní služby bezprostředně po zjištění důvodu změny. Eventuální nároky na záruční plnění zůstávají nedotčeny, zvláště pokud jsou změněné služby závadné. Toto se určuje především podle doby trvání cesty, doby realizace cesty a ceny cesty.

V případě významné změny podstatné cestovní služby může cestující od smlouvy odstoupit. Místo toho může vyžadovat účast na minimálně stejně hodnotné cestě, pokud je XPUR schopna, nabídnout cestujícímu ze své nabídky takovou cestu bez navýšení ceny cestujícímu.

Cestující musí toto právo uplatnit vůči XPUR neprodleně po prohlášení od XPUR.

8. Pojištění

XPUR vám doporučuje uzavření pojištění nákladů na odstoupení, pojištění ke krytí nákladů pomoci, včetně zpětné přepravy při úrazu, nemoci nebo usmrcení, cestovní úrazové pojištění a pojištění zavazadel. Takováto pojištění nejsou zahrnuta do ceny cesty. XPUR může zprostředkovat jejich uzavření. Pojistné je splatné okamžitě se splatností zálohy na cenu cesty. Eventuální pojistná smlouva je účinná teprve se zaplacením pojistného. Pokud nastane pojistná událost, musí být cestujícím neprodleně informována příslušná pojišťovna. XPUR neřeší vyřizování škody.

9. Omezení ručení/zápočet

9.1. Ručení XPUR je u jiných škod než usmrcení a pokud se nejedná o zaviněnou škodu, omezeno na trojnásobek ceny cesty. Platí-li pro cestovní službu mezinárodní dohody nebo z takových vycházející zákonné předpisy, podle kterých může nárok na náhradu škody vůči

poskytovateli služby vzniknout nebo být uplatňován pouze za určitých předpokladů nebo omezení nebo je za určitých předpokladů vyloučen, tak se na to může vůči cestujícímu odvolat i XPUR.

9.2. Má-li cestující vůči XPUR nárok na náhradu škody nebo vrácení částky v důsledku snížení ceny přeplacené ceny cesty, musí si zde cestující nechat započítat částku, kterou obdržel kvůli stejné události jako odškodnění nebo náhradu následkem snížení ceny podle mezinárodních dohod, z nich vycházejících zákonných předpisů nebo podle EU-VO 261/2004, EU-VO 1371/2007, EU-VO 392/2009, EU-VO 1177/2010 nebo EU-VO 181/2011

9.3. XPUR neručí za narušení služeb v rámci cizích služeb, které jsou pouze zprostředkovávány nebo jsou bez zprostředkování od XPUR rezervovány a využívány přímo na místě (např. výlety, túry, akce). Za účast na sportovních a ostatních dovolenkových aktivitách je zodpovědný sám cestující. Sportovní zařízení, nářadí apod. by měl cestující před jejich používáním přezkontrolovat. Za úrazy, které vzniknou při účasti na sportu a ostatních dovolenkových aktivitách, ručí XPUR pouze tehdy, pokud jsou ze strany XPUR zaviněny.

10. Povinnosti cestujícího

10.1. Cestující je povinen spolupracovat v rámci zákonných ustanovení při výskytu narušení služeb v té míře, aby bylo zabráněno eventuální škodě nebo byla co možná nejnižší. Cestující je zvláště povinen, sdělit neprodleně své stížnosti cestovní kanceláři. Zanedbá-li cestující z vlastního zavinění oznámení závady, tak mu nevzniká nárok na snížení ceny nebo náhradu škody.

10.2. Cestující je povinen dodržovat všechny pokyny cestovní kanceláře nutné pro bezproblémové uskutečnění cesty a ručí za škody, způsobené jeho nedovoleným chováním, posuzováno měřítky objektivního, průměrného rekreanta.

10.3. Naruší-li cestující trvale uskutečnění cesty tak, že je tím podstatně ztíženo nebo může být ztíženo její uskutečnění, může být tento účastník vyloučen cestovní kanceláří z dalšího pokračování v cestě. Všechny, z toho vycházející náklady, jdou k tíži cestujícího, pokud je možné přičíst tyto následky jeho narušování.

10.4. Ztráta, závady nebo škody na cestovních zavazadlech v souvislosti s leteckou přepravou, musí být na cílovém letišti neprodleně nahlášeny provádějící letecké společnosti formou mezinárodně běžného „PIR“-protokolu.

11. Záruka

11.1. Nemá-li cesta dohodnutý charakter, je cestující povinen, vytknout toto neprodleně cestovní kanceláři a požadovat během přiměřené doby nápravu.

11.2. XPUR může nápravu odmítnout, pokud je to nemožné nebo by to bylo spojené s přihlédnutím k rozsahu závady cesty a hodnotě dotčené cestovní služby s nepoměrnými výdaji. XPUR může nápravu poskytnout i takovým způsobem, že poskytne stejně hodnotnou náhradní službu. Zvláště je XPUR ponecháno na vůli, přidělit zákazníkovi při výskytu závad na ubytování jiné, stejně hodnotné náhradní ubytování v cestovní destinaci. Cestovní destinace neznamena pouze zvolené místo dovolené, nýbrž se vztahuje také na všechny srovnatelné, sousední obce. Stejná hodnota náhradního ubytování se přitom posuzuje podle objektivních kritérií a je určována podle následujících okolností, které musí být u náhradního ubytování splněny:

- a) umístění ubytování v místě určení;
- b) druh a třída ubytování;
- c) další zařízení, která ubytování nabízí.

11.3. Zanedbá-li cestující z vlastní viny neprodlenou výtku závady vůči cestovní kanceláři, není oprávněn vyžadovat snížení ceny a náhradu škody.

11.4. Cestující může smlouvu vypovědět při podstatném narušení cesty závadou, když XPUR nesjedná v přiměřené lhůtě, stanovené jí cestujícím, žádnou nápravu. Bez stanovení lhůty může zákazník vypovědět smlouvu, pokud není náprava možná nebo je odmítnuta. Stejně platí, když je výpověď smlouvy oprávněna mimořádným zájmem zákazníka. Dluží potom XPUR část z ceny cesty připadající na poskytnuté služby.

11.5. Při závadě cesty může zákazník i přes snížení ceny a výpověď, požadovat náhradu škody, ledaže by se závada cesty zakládala na okolnosti, za kterou není XPUR zodpovědná.

12. Pasové, vízové a zdravotní předpisy

12.1. Před nástupem cesty upozorňuje XPUR na pasové a vízové požadavky, jakož i zdravotní předpisy cestujícím rezervované destinace. XPUR neručí za včasné udělení, jakož i doručení potřebných víz příslušným zastoupením navštěvované země, i když tím byla XPUR cestujícím pověřena. Toto neplatí při zaviněném nedodržení vlastních povinností. Při řádném splnění informační povinnosti od XPUR se musí cestující sám postarat o to, aby byly splněny cestovní předpoklady, pokud se XPUR sama výslovně nezavázala k obstarání víz nebo ostatních potvrzení a podobně.

12.2. Cestující je zodpovědný za obstarání úředně nutných cestovních dokumentů, které musí mít také při sobě, eventuálně za nutná očkování, jakož i za dodržení celních a devizových předpisů. Újmy, které vzniknou zanedbáním těchto předpisů, např. platba nákladů za odstoupení, jdou k tíži cestujícího.

13. Promlčení

Nároky cestujícího na nápravu, výpověď, snížení ceny a náhradu škody jsou promlčeny ve dvou letech. Promlčecí lhůta začíná dnem, kterým měl být podle smlouvy zájezd ukončen. Uplatnil-li cestující takové nároky, potom je lhůta pro promlčení pozastavena až do dne, kdy XPUR

nebo její pojišťovna pojišťující zákonné pojištění zodpovědnosti nároky písemně nebo v textové formě odmítne a odmítne pokračovat v jednáních. Promlčení nastává nejdříve 3 měsíce po ukončení pozastávky.

14. Zákaz zápočtu

Cestující není oprávněn, započítat proti nárokům cestovní kanceláře z platby dohodnuté ceny cesty protipohledávky, ledaže je protipohledávka nesporná nebo pravomocná.

15. Soudní příslušnost

Cestující může obžalovat XPUR jenom v jejím sídle. Pro žaloby XPUR vůči cestujícímu je rozhodující místo trvalého bydliště cestujícího, ledaže by se jednalo o žalobu vůči podnikatelům nebo osobám, jejichž trvalé bydliště nebo obvyklé místo pobytu je po uzavření smlouvy k okamžiku vznesení žaloby neznámé. V těchto případech je rozhodujícím sídlo XPUR.

16. Ochrana osobních údajů

Podrobnější informace k tématu ochrana osobních údajů a k prohlášení k ochraně osobních údajů najdete na www.xpurreisen.de/service-pages/datenschutz.html.

17. Závěrečná ustanovení

- 17.1. Zjevné početní a tiskové chyby opravňují XPUR ke zpochybnění cestovní smlouvy.
- 17.2. Neúčinnost jednotlivých ustanovení smlouvy nemá za následek neúčinnost celé smlouvy.

Vaše cestovní kancelář:
XPUR GmbH
Oststr.115
40210 Düsseldorf
Web: www.xpur-reisen.de
Telefon: 0049 211 300 470